

Pressemitteilung: Giuseppe Verdi «I due Foscari» in der Reithalle Wenkenhof

„Wir sind zurück im Wenkenhof“ vom 19. bis 22.9.2019

«Wir freuen uns riesig auf die Rückkehr an die Wirkungsstätte, in der wir bis 2012 spielten», schwärmt Intendant Martin Grossmann. Allerdings beschränkt sich die Opera Basel auf die Generalprobe und zwei Vorstellungen. Damit wird die Sitzplatz-Kapazität knapp für diese wunderbare Verdioper. «Der Anklang im Engadin, wo „I due Foscari“ im Juli gespielt wurde, war ausgezeichnet. Wahrscheinlich die beste Oper, die wir je produziert haben», meint Grossmann und ist glücklich die mittlerweile 10. Produktion in Basel/Riehen, in der Stätte wo alles begann, zeigen zu können.

Die Opera Riehen, wie sie dazumal hiess, startete 2006 mit der Rossini-Oper „Il Turco in Italia“. Der Erfolg liess nicht lange auf sich warten, so dass bereits die dritte Ausgabe der Veranstaltungsreihe ausverkauft war. Das Konzept der „Opera hautnah“: Bühne und Orchester befinden sich mitten im Zuschauerraum fand dazumal grossen Anklang und daran wird sich auch 2019 nichts ändern.

Mit „I due Foscari“ kommt nach langer Zeit wieder eine Oper Giuseppe Verdis zum Zug. Im Werk des italienischen Komponisten über das Leben der Dogen in Venedig dominieren Eitelkeit und Vendettas, das Ganze umrahmt von wunderschöner Musik. Regisseur Peter George d'Angelino Tap, der nebenbei auch Bühnenbildner und vor allem Kostümdesigner ist, wird ein Spektakel an Farben, Ideen und Ästhetik in die Reithalle zaubern.

Mit der musikalischen Leiterin, der Riehenerin Olga Machonova Pavlu, dem Regio Chor aus Binningen, dem Basler Festival Orchester sowie den Basler Sängern Michael Pavlu und Nino Gmünder wirken viele einheimische Akteure mit. Man kann durchaus von einer Basler Produktion sprechen. Von Baslern für Basler.

Vorstellungen:

Donnerstag, 19.9.2019, 19.00 Uhr, Generalprobe

Samstag, 21.9.2019, 18.00 Uhr, Première

Sonntag, 22.9.2019, 17.00 Uhr, Dernière